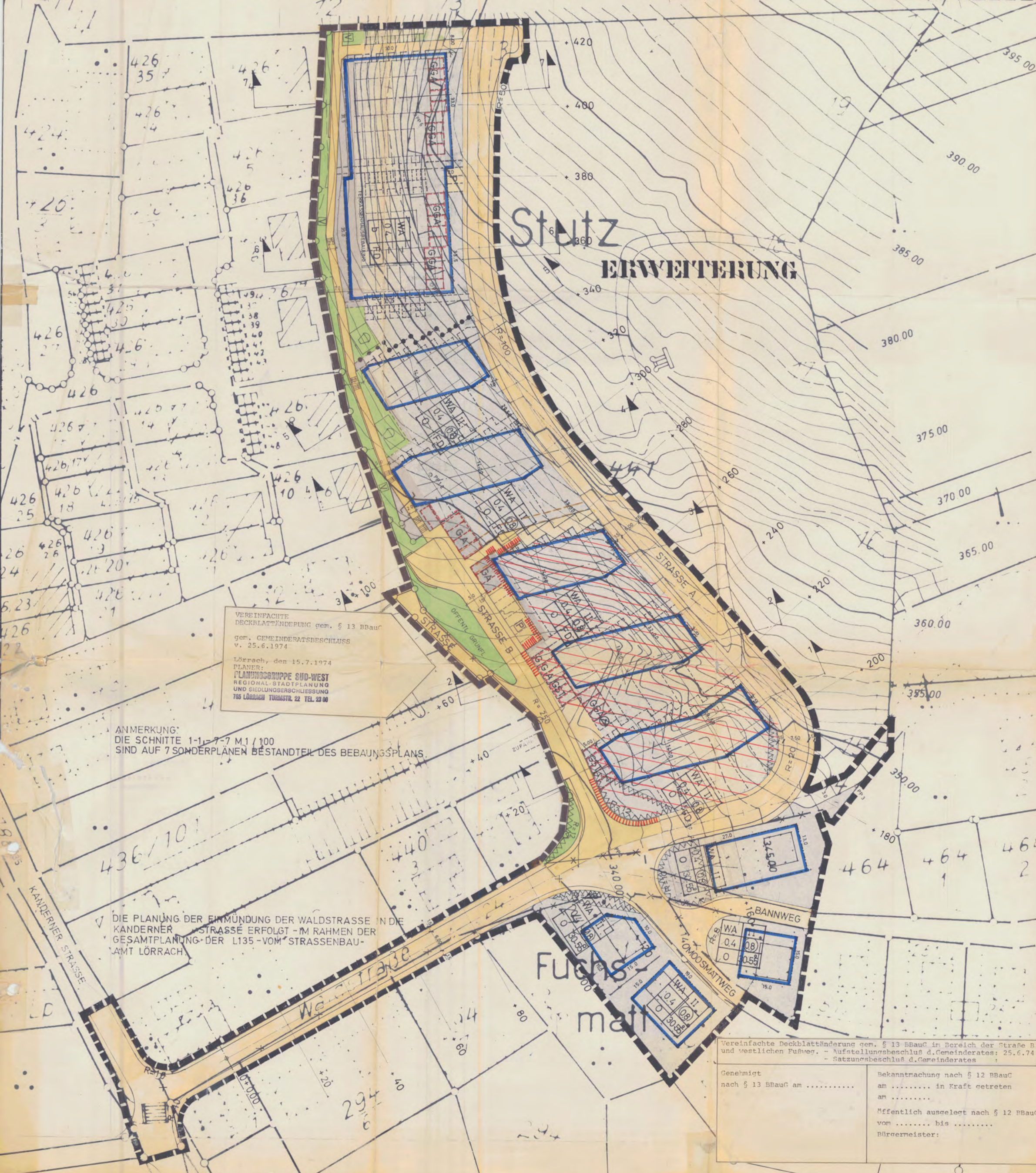


BEBAUUNGSPLAN "STUTZ" I. BA

GEMEINDE STEINEN M 1:500



VEREINFACHTE
DECKBLATTÄNDERUNG gem. § 13 BBauG
gem. GEMEINDERATSBESCHLUSSE
V. 25.6.1974
Tagesatz, den 15.7.1974
PLANUNGSGRUPPE SUD-WEST
REGIONAL-STADTPLANUNG
UND NUTZUNGSVERSCHLEISSUNG
710 LÖRRACH THURAUER 22 TEL. 29 00

ANMERKUNG:
DIE SCHNITTE 1-1 bis 7-7 M 1:100
SIND AUF 7 SONDERPLÄNEN BESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANS.

DIE PLANUNG DER ERMÜNDUNG DER WALDSTRASSE IN DIE
KANDERNER STRASSE ERFOLGT IM RAHMEN DER
GESAMTPLANUNG DER L135-VOM STRASSENBAU-
AMT LÖRRACH

Vereinfachte Deckblattänderung gem. § 13 BBauG in Bereich der Straße B
und westlichen Fußweg. - Aufstellungsbeschluss d. Gemeinderates: 25.6.74
- Satzungsbeschluss d. Gemeinderates

Genehmigt
nach § 13 BBauG am

Bekanntmachung nach § 12 BBauG
am in Kraft getreten
am

Öffentlich ausgelegt nach § 12 BBauG
vom bis
Bürgermeister:

**DIE ROT SCHRAFFIERTE FLÄCHE IM BEBAUUNGS-
PLAN IST VON DER GENEHMIGUNG AUSGENOMMEN**

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET § 4 BauNVO

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

II
0.4
0.8

BAUWEISE — BAULINIEN — BAUGRENZEN

O OFFENE BAUWEISE
NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG

g GESCHLOSSENE BAUWEISE
b BESONDERE BAUWEISE (SIEHE BEBAUUNGSVORSCHRIFTEN)

BAULINIE
BAUGRENZE
VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZE
AUFZUGEBENDE — II —
VORGESCHLAGENE — II —
FIRSTRICHTUNG — BAUKÖRPERRICHTUNG
DACHNEIGUNG
FD FLACHDACH

EMPFOHLENE BAUWEISE

GEMEIN BEDARFSGRUNDSTÜCKE

KINDERSPIELPLATZ
TRAFOSTATION

VERKEHRSFLÄCHEN

STRASSEN BEGRENZUNGSLINIE
STRASSEN VERKEHRSFLÄCHE
GARAGEN / STELLPLÄTZE
GEMEINSCHAFTSGARAGEN
GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE
ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
GRÜNFLÄCHE ALS VERKEHRSBESTANDTEIL

SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN

PLANUNGSGEBIETSGRENZE
ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
SONSTIGE ABGRENZUNG
MIT LEITUNGSRECHT BELEGTE FLÄCHEN

BAU- UND NUTZUNGS-
FORM WEISE
DACH-BAU-
FORM WEISE

SIICHTFLÄCHEN

NUTZUNGSSCHABLONE

PLANNER	AUFGESTELLT
PREISBURG, DEN 24. SEPT. 1971 DIPLOM. WOLFGANG LEBER WOLFGANG LEBER DÜRLINGSTRASSE 10 7050 FREIBURG I. BR. JENSENSSTRASSE 10	NACH § 2 ABS. 1 BBauG VOM 23.6.1960 BESCHLUSSE DES GEMEINDERATES 22.9.71 15.1.72 DER BÜRGERMEISTER
ÖFFENTLICH AUSGELEGT	ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
NACH § 2 ABS. 4 BBauG VOM 23.6.1960 IN DER ZEIT VOM 24. SEPT. 1971 BIS 25. OKT. 1971 DIE ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG ERFOLGTE AM 9.9.71 DER BÜRGERMEISTER	NACH § 10 BBauG VOM 23.6.1960 IN VERBINDUNG MIT § 4 GG AM 14. DEZ. 1971 15.1.72 DER BÜRGERMEISTER
GENEHMIGT	RECHTSKRÄFTIG
NACH § 11 BBauG VOM 23.6.1960 am 14.3.1972	NACH § 12 BBauG VOM 23.6.1960 DURCH DIE BEKANNTMACHUNG VOM 22.3.1972 in Kraft ÖFFENTLICH AUSGELEGT VOM 30.3.1972 STEINEN DER BÜRGERMEISTER

Genehmigt gemäß § 11 BBauG
i. V. m. § 2 Abs. 2 Ziffer 1 der 2.
DVO der Landesregierung.

Lörrach, den 14. März 1972

Landratsamt
Staatliche Verwaltung
- Bauabteilung -



In Kraft getreten am 30. März 1972

LANDRATSAMT
Staatliche Verwaltung
- Baurechtsabteilung -
i. V.

[Signature]
Dr. Waldmann
Regierungsdirektor



Zustimmung gemäß § 13 BBauG
i. V. m. § 2 Abs. 2 Ziffer 1 der
2. DVO der Landesregierung

Lörrach, den 6. Nov. 1975

Landratsamt
- Baurechtsamt -

